



## KIRCHGELD 2018



Die Kirchgeldbriefe erhalten Sie mit dem Gemeindebrief **oder** in den nächsten Tagen. Wir bitten Sie, Ihr Kirchgeld bis spätestens Anfang Dezember zu überweisen! Das Kirchgeld bleibt in der eigenen Gemeinde und wird dieses Jahr wieder für die Reinigung der Orgel verwendet.  
Vielen Dank jetzt schon für Ihren Beitrag!

## "GOTTESDIENST 4 F" IM GEMEINDEHAUS

am 11. November 2018  
ab 9.30 Uhr: Ankommen bei einer Tasse Kaffee...  
10.00 Uhr Gottesdienst mit Band...  
Kindergottesdienst im GH



## KITA-LATERNENUMZUG

am Montag 12. November  
um 17.30 Uhr am Kindergarten Burk



## HERZLICHE EINLADUNG ZUM 30. BUß- UND BETTAGSKONZERT

Mittwoch, 21. November  
um 19.30 Uhr

Wiesether Kirche, Andacht: Pfarrer Schiling  
mit dem CVJM-Chor Burk/Dentlein/Wieseth  
und den Posaunenchoren Wieseth und Burk



IBAN DE35765910000008420300 (Spenden)  
IBAN DE79765910000108420300 (Sammlungen)  
IBAN DE93765910000008410526 (Kirchengemeinde)  
IBAN DE40765910000108410526 (Kirchgeld)  
VR-Bank Feuchtwangen-Dinkelsbühl eG  
BLZ: 765 910 00 BIC: GENODEF1DKV

### Impressum

Herausgeber:  
Evang. Pfarramt Burk  
V.i.S.d.P.:  
Pfr. Sebastian Schiling

Evangelisch-Lutherische  
Kirchengemeinde Burk  
Am Kirchplatz 5  
91596 Burk

☎ 09822-7456  
Fax 09822-10957  
e-mail: pfarramt.burk@elkb.de  
web: www.burk-evangelisch.de  
Pfarrer Sebastian Schiling



## Gemeindebrief



Oktober-November 2018

### Bürostunden

Dienstag u. Mittwoch:  
9.00 Uhr -12.00 Uhr  
(Roswitha Binder)

*HERR, unser Herrscher, wie herrlich ist dein Name in allen Landen, der du zeigst deine Hoheit am Himmel! (Psalm 8,2)*

Liebe Gemeinde,  
der König David schaut zum Himmel und staunt. Nicht nur über die verschiedenen Wolkenarten bei Tag und die unendlich vielen Sterne bei Nacht. Er staunt über den, der hinter diesen sichtbaren Phänomenen steckt. Ja, der sie in seiner Weisheit und Macht schuf. Und Martin Luther hat dieses Staunen in seiner Übersetzung wunderbar getroffen, in diesen Anklängen "HERR", "Herrscher" und "herrlich".  
Wir selbst dürfen auch staunen. Nicht nur beim Blick in den Himmel, sondern auch beim Blick in unsere herrliche Landschaft. Beim Blick auf Wälder und Wiesen und Felder, auf Gräser und Blumen. Wenn wir auf einem Bänklein sitzen - oder beim Spazieren durch unsere Landschaft.

Wir können uns hier anregen lassen von Paul Gerhardt. In seinem bekannten Lied "Geh aus, mein Herz, und suche Freud" singt er von einem solchen Spaziergang und will im Grunde dasselbe wie der König David: Uns über die Betrachtung der wunderbaren Schöpfung zum Staunen über den wunderbaren Schöpfer bringen. Schauen Sie sich dieses Lied doch einmal im Gesangbuch (EG 503) an, singen Sie's - innerlich oder lautstark - und lassen Sie sich von seinen Gedanken anstecken. Wie er da die Gärten betrachtet. Und die Blumen darin. Und die Tiere der Natur: Lerchen und Täublein und Nachtigall; Glucke, Storch und Schwalbe... Wie sich dann sein Blick weitete hin zu den Wäldern und Bergen, zu Bächen und Wiesen. Und wie er dann - nach einigen Strophen - dazu kommt, nicht nur zu betrachten, sondern diesen Gott zu loben: "Ich selber kann und mag nicht ruhn, des großen Gottes großes Tun erweckt mir alle Sinnen..."

Indem ich diesen Gott lobe, wird mein Blick weit: Der, der alles so wunderbar schuf in seiner Phantasie und Macht, der wird in derselben Phantasie und Macht auch Wege finden, mich durch's Leben zu führen! Aus dem Staunen wird das Loben; und aus dem Loben erwächst tiefe Geborgenheit.

Derselbe Gedanke findet sich übrigens auch im anfangs genannten Psalm des König David. Wenn man hier weiter liest, dann taucht der staunende Gedanke auf: "Wenn ich sehe die Himmel, deiner Finger Werk, den Mond und die Sterne, die du bereitet hast: Was ist der Mensch, dass Du seiner gedenkst...?"

**Also: Dieser mächtige Schöpfer des Himmels und der Erde - er kümmert sich um mich kleinen Menschen! Wunderbar.**

Ich wünsche Ihnen in der anbrechenden Herbstzeit viele schöne Entdeckungen in Gottes Schöpfung; und dahinter das Entdecken des Schöpfers; und in allem Entdecken das Staunen, dass der lebendige Gott sich um Sie kümmert - genau in der Lage, in der Sie gerade stecken!

Ihr Pfarrer Sebastian Schiling



## WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON

Ein Päckchen Liebe schenken!

Wir sammeln wieder Weihnachtspäckchen für hilfebedürftige Kinder! Mit Ihrem Päckchen "Liebe" werden Sie zum Licht- und Hoffnungsträger und setzen ein sichtbares Zeichen der Nächstenliebe!

Die Päckchen können in unserer KiTa in Burk bis **15. November 2018** zu den Öffnungszeiten von 7.15 -16.30 Uhr abgegeben werden! Gerne können Sie auch eine Geldspende für die anfallenden Kosten zur Durchführung dieser Aktion in der KiTa in Burk oder im Pfarramt Burk abgeben oder im Briefumschlag mit Verwendungszweck:

"Weihnachten im Schuhkarton"

in den Briefkasten werfen.

Prospekte für diese Aktion erhalten Sie in der Kirche, in der KiTa und in den Geschäften in Burk!



Dankeschön für Ihre Hilfe!



## ALTPAPIERSAMMLUNG DER KIRCHENGEMEINDE

Der nächste Sammeltermin

ist am **Samstag, 06.10.2018** von **10.00 bis 11.30 Uhr** an der **Diakoniestation** in der Friedrich-Bürklein-Straße 10.

Es können Zeitungen, Zeitschriften, Prospekte, Kataloge, Telefonbücher und ähnliches abgegeben werden. Dieses Altpapier muss nicht gebündelt angeliefert werden, da wir es direkt in die Container werfen können.

Getrennt davon sammeln wir auch Kartonage und Pappe.

## HERBSTSAMMLUNG DER DIAKONIE IN BAYERN

vom 15. bis 21. Oktober 2018  
unter dem Motto:

**Hier kommst du an!**

Die Diakonie in Bayern hilft Menschen in Wohnungsnot!

Informationsblatt und Überweisungsschein  
liegen diesem Gemeindebrief bei!

Wir grüßen mit herzlichen Segenswünschen zum Geburtstag!

**im Oktober:**  
(70./75./ab 80.)

70. am 15. Helga Schörrlein, Matzm.



**im November:**  
(70./75./ab 80.)

95. am 04. Lina Utz, Matzmannsdorf  
80. am 08. Anna Manke, Burk  
70. am 13. Edith Bechtloff, Burk  
75. am 19. Hermann Müller, Burk  
75. am 30. Friedrich Schörrlein, Matzm.



Falls Ihr Geburtstag nicht im Gemeindebrief veröffentlicht werden soll,  
bitten wir Sie, uns dies rechtzeitig mitzuteilen!

Wir suchen ab Januar 2019 eine/n neuen **Kirchenpfleger/in**, der/die  
sich im Ehrenamt um die Finanzen der Kirchengemeinde kümmert.  
Weitere Infos bei Pfarrer Sebastian Schiling!

**Getauft wird**

am 14. Oktober 2018 im Gottesdienst:

**Hanna Engelhardt,**  
Tochter von Jessika  
und Andre Engelhardt



### "KASSETTENDIENST"

Wenn jemand aus gesundheitlichen oder anderen Gründen den  
Gottesdienst nicht besuchen kann und gerne eine Aufnahme vom  
wöchentlichen Sonntagsgottesdienst haben möchte,  
kann diese im Pfarramt bestellt werden.  
Unser "Kassettendienst" Herr Helmut Bechtloff bringt die  
Aufnahmen (**auf Stick oder CD!**) gerne bei Ihnen vorbei!

Wir gedenken unseren verstorbenen Gemeindegliedern:

**Aus unserer Gemeinde sind  
verstorben:**

Elfriede Nixel, +15.08.2018  
Karl-Heinz Ruppert, +02.09.2018  
Irma Fischer, +20.09.2018



**Wir glauben an die Zukunft.**

**Wir glauben an das Miteinander.**

**Wir glauben an die Vielfalt.**

Kirchenvorstandswahlen  
21. Oktober 2018

Ich glaub. Ich wähl.

- mitmachen
- mitgestalten
- mitverantworten

Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern

Woran glauben Sie? Was ist in Ihrer Gemeinde möglich?  
Wählen Sie am 21. Oktober Frauen und Männer aus Ihrer Kirchengemeinde, die Ihre Ideen teilen.  
[www.kirchenvorstand-bayern.de](http://www.kirchenvorstand-bayern.de)

Ich glaub. Ich wähl.  
Kirchenvorstandswahlen  
21. Oktober 2018



**HEUTE  
EINEN KRIEG  
BEENDEN.**

Buß- und Betttag  
Mittwoch, 21.11.2018

[www.busstag.de](http://www.busstag.de)

EVANGELISCHE KIRCHE IN NIEDER- UND SÜDBAYERN  
EVANGELISCHE KIRCHE IN OBERBAYERN  
Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern

[www.evangelisch-luth.de](http://www.evangelisch-luth.de)

# HEUTE EINEN KRIEG BEENDEN.

Eine Aktion der evangelischen Kirche zum Buß- und Betttag.

Wer einen Krieg beenden will, muss ein Zeichen setzen. Er muss seinem Feind die Hände reichen. Nur so kann Frieden einkehren. Durch einen Sieg allein wird ein Krieg nicht wirklich zu Ende geführt. Erst wenn beide - Sieger und Besiegte - aufeinander zugehen, kann Verständnis füreinander - vielleicht sogar eine Freundschaft - wachsen. Aber die Hinwendung zum Frieden ist meist sehr schwer. Da braucht es Einsicht, den Willen zum Frieden und bewusste Schritte der Umkehr. Das gilt nicht nur für die großen weltpolitischen Ereignisse, sondern ebenso mitten in unserem Alltag, für all die persönlichen Kleinkriege und Sticheleien, die wir führen oder erleiden. So kann sich jeder und jede von uns fragen:

**Wie viele Kriege habe ich eigentlich schon geführt? Wie viele von ihnen beendet?**

Das diesjährige Motto des Buß- und Betttages „Heute einen Krieg beenden“ soll daran erinnern, dass Scheitern zum Leben gehört, aber auch daran, sich immer wieder neu auf das Leben zu besinnen und anderen die Hand auszustrecken.

Mit einem umfangreichen Materialangebot und einer lebendigen Kommunikation auf Facebook macht Ihre Landeskirche auf das Anliegen des Buß- und Betttages aufmerksam. Die Internetseite [www.busstag.de](http://www.busstag.de) bietet die Möglichkeit, Gebetsanliegen selbst zu formulieren und miteinander ins Gespräch zu kommen, zum Beispiel zu der Frage: **Was kann ich selbst heute für den Frieden, im Großen wie im Kleinen, beitragen?**

[www.busstag.de](http://www.busstag.de) und [www.facebook.de/busstag.de](http://www.facebook.de/busstag.de)

# Ich glaub. Ich wähl.....

.....am 21. Oktober 2018 den Kirchenvorstand



**Heidemarie Fäller**  
**58 Jahre, Lehrerin**

Für die Wahl zum Kirchenvorstand habe ich mich aufstellen lassen, weil ich denke, es ist besser aktiv etwas in der Kirche zu tun und sich für den Glauben an Jesus Christus zu engagieren, als nur Missstände zu beklagen oder einfach wegzubleiben. Dabei ist es mir wichtig, die Meinungen der Leute zu hören und möglichst einen guten Weg zu finden, um Probleme zu lösen.

Mein besonderes Interesse gilt der Gestaltung von Bibelwochen und Gottesdiensten, außerdem ist mir die Arbeit im Kindergarten ein wichtiges Anliegen. In vielen Bereichen haben wir bereits ein sehr lebendiges Gemeindeleben, dazu braucht es immer wieder Mitarbeiter, die ihre Ideen, ihre Kraft und Zeit einbringen. Als Kirchenvorstand sind wir darauf angewiesen, dass viele Gemeindeglieder zu den Veranstaltungen der Kirchengemeinde kommen, mithelfen und uns ihre Anliegen mitteilen. Gerne möchte ich dafür auch in den nächsten sechs Jahren als Ansprechpartner zur Verfügung stehen und unseren Pfarrer bei seinen vielfältigen organisatorischen Aufgaben unterstützen.

Da wir unseren Glauben nicht verstecken sollen, schreibe ich gelegentlich einen Bericht für die Zeitung, das Amtsblatt und die Homepage der Kirchengemeinde über unsere Aktionen.

Heidi Fäller



**Rudolf Babel**  
**46 Jahre, Industriemeister**

Ich heiße Rudolf Babel, bin Anwendungstechniker im Außendienst bei der Firma Ceratizit. Nachdem ich mehrmals angesprochen wurde, ob ich mich zur Wahl stelle, habe ich mich dazu entschieden und bin gespannt, ob diese Aufgabe zu mir passt....

Ich habe mich für die Wahl zum Kirchenvorstand aufstellen lassen, um mitzuhelfen, dass unsere Kirchengemeinde eine lebendige Gemeinde bleibt. Nur wenn viele Menschen mit dabei sind, können schon etablierte Aufgaben weiterhin erfüllt und neue Aufgaben angegangen werden. Gott hat mir viele Talente gegeben, die ich ihm durch meine Mitarbeit in der Gemeinde zurückgeben möchte.



**Angelika Binder**  
**57 Jahre, Lehrerin**

## Kirchenvorstand wählen - so geht's ...

### Wie wählen wir?

In diesem Herbst hat jeder von uns zwei Möglichkeiten, seine Stimme für die Wahl des neuen Kirchenvorstands abzugeben. Wir können entweder **per Brief wählen** oder wir geben unsere Stimme **persönlich im Wahllokal** ab.

### Wie funktioniert die Briefwahl Schritt für Schritt?

Jeder Wahlberechtigte bekam in der zweiten Septemberhälfte 2018 Post zur Kirchenvorstandswahl. In diesem Umschlag ist ein Anschreiben **mit dem abtrennbaren Wahlausweis**, der **Adresse des Wahllokals** und der **Öffnungszeit**, der Anleitung zur Briefwahl, dem **Stimmzettel**, dem **Wahlumschlag** und dem **Rücksendeumschlag**.

Bitte schicken Sie Ihre ausgefüllten Wahlunterlagen an folgende Adresse:  
**Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Burk, Am Kirchplatz 5, 91596 Burk.**

Die Kirchenleitung bittet uns herzlich, dass jeder den Rücksendeumschlag selbst frankiert und damit den Brief freimacht. Natürlich können Sie Ihren Rücksendeumschlag mit allen Unterlagen (Stimmzettel in den Wahlumschlag, dann zusammen mit dem Wahlausweis in den Rücksendeumschlag) auch persönlich in den Briefkasten im Burker Pfarrhaus einwerfen. **Stichtag dafür ist Samstag, der 20. Oktober 2018, 14 Uhr.** Briefe, die später eingeworfen werden, können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

### Wann und wo wählen wir, wenn wir lieber persönlich ins Wahllokal gehen?

Am Sonntag, den 21. Oktober 2018 können wir im Schulhaus in Burk zwischen 9.00 Uhr und 18.00 Uhr wählen.

### Auf alle Fälle wichtig:

Auch im Wahllokal braucht jeder und jede von uns aus seinen Wahlunterlagen, die ihm per Post zugeschickt worden sind, unbedingt den **Stimmzettel** und den **Wahlausweis**. Beides müssen wir mitbringen, um zur Wahl zugelassen zu werden und unsere Stimme abgeben zu können. Zur Erinnerung: Jeder darf wählen, der seinen 14. Geburtstag schon gefeiert hat, konfirmiert ist und der länger als drei Monate Mitglied unserer evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde ist. Wer sich nicht sicher ist, kann dies in der Zeit vom 17.09.2018 bis 30.09.2018 im Wahlberechtigtenverzeichnis im Pfarramt überprüfen lassen.

**Wir freuen uns auf eine lebhaftige Beteiligung!**

Der Vertrauensausschuss mit Pfarrer Sebastian Schiling

(Abdruck mit freundlicher Genehmigung von Pfarrerin Bezold-Löhr, Sommersdorf)

Ich heiße Thomas Habermann, bin 50 Jahre alt und von Beruf Elektromeister. Ich bin schon seit längerer Zeit im Kirchenvorstand dabei und bringe, wo ich kann, meine praktischen Fähigkeiten ein, z.B. im Bauausschuss.



**Thomas Habermann**  
**50 Jahre, Elektromeister**

Es ist mir auch wichtig, meine christlichen Wertevorstellungen in die Arbeit des Kirchenvorstandes einfließen zu lassen.



**Katrin Wagner**  
**41 Jahre, Hauswirtschafterin**

Hallo, mein Name ist Katrin Wagner. Ich bin 41 Jahre alt, verheiratet, habe 3 Kinder und wohne in Matzmannsdorf. Beruflich bin ich in der Diakonie Burk-Dentlein-Wieseth tätig, was mir viel Spaß macht. In meiner Freizeit bin ich im Garten, koche und backe gerne und stricke leidenschaftlich gerne Strümpfe. Auch engagiere ich mich am Burker Weihnachtsbasar sowie für den Altaraufbau des alljährlichen Augustaner Gottesdienst in Matzmannsdorf. Ansonsten helfe ich gerne, wo Hilfe benötigt wird.



**Regina Hofecker**  
**44 Jahre, Bürokauffrau**

Ich heiße Regina Hofecker, bin 44 Jahre, von Beruf Bürokauffrau, verheiratet und habe 2 Kinder im Alter von 18 und 15 Jahren. Seit 12 Jahren bin ich im Kirchenvorstand und wirke hier unter anderem ☺ im Bauausschuss mit. Außerdem arbeite ich im Momentoteam mit, welches für die Gestaltung des monatlich stattfindenden Abendgottesdienstes zuständig ist. Ich stelle mich zur Wiederwahl, da mir die Zusammenarbeit im Team gefällt, ich hier (neue) Ideen einbringen kann und die Begegnung mit Menschen unterschiedlichen Alters mir Freude bereitet. Mir ist wichtig unsere Kirchengemeinde für alle Gemeindeglieder offen und vielseitig zu gestalten, damit jeder einzelne sich hier willkommen und angenommen fühlt.

Mein Name ist Rüdiger Ballbach, von Beruf Krankenpfleger, schon viele Jahre im Kirchenvorstand und als Vertrauensmann eingesetzt.

Neben den vielen verwaltungstechnischen Aufgaben im Kirchenvorstand, ist es mir ein besonderes Anliegen, Menschen im Alltag und in besonderen Lebensumständen zu begleiten.

Die Gottesdienste und Veranstaltungen sollen helfen, dass Menschen ermutigt werden Schritte im Glauben zu gehen. Ein wichtiger Punkt für mich ist die Jugendarbeit, dies möchte ich durch die Arbeit im Kirchenvorstand begleiten und fördern. Neben meinem Lektorendienst ist für mich die Chorarbeit eine besondere Aufgabe.



**Rüdiger Ballbach**  
**57 Jahre, Krankenpfleger**

Ich heiße Wenke Geißler (35 Jahre), bin glücklich verheiratet und Mama von 2 Kindern (7 und 3 Jahre). Ich arbeite als Optikerin in Crailsheim und engagiere mich im Kindergottesdienst in der Burker Kirchengemeinde.

Weil ich mich mehr in die Kirchengemeinde einbringen möchte, kandidiere ich für den Kirchenvorstand.



**Wenke Geißler**  
35 Jahre, Optikerin



**Dorothee Lehr**  
28 Jahre, Landwirtin

Ich heiße Dorothee Lehr, bin 28 Jahre alt und wohne in Burk. Da ich gelernte und leidenschaftlich gerne Landwirtin bin, betreibe ich gemeinsam mit meinem Mann einen landwirtschaftlichen

Direktvermarktungsbetrieb mit Legehennen und Ackerbau. Wir haben einen gemeinsamen 2-jährigen Sohn.

Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil ich mich gerne am Kirchengemeindeleben beteiligen möchte. In Königshofen war ich schon im erweiterten Kirchenvorstand und das hat mir sehr viel Spaß gemacht.



**Thomas Feigl**  
47 Jahre, Krankenpfleger

Hallo, mein Name ist Thomas Feigl.

Ich arbeite als Krankenpfleger und engagiere mich in unserer Kirchengemeinde vor allem im Bereich Gottesdienst und in der Konfirmandenarbeit. Gemeinde ist für mich ein Ort an dem jeder Mensch willkommen ist. Wo man sich begegnet, ermutigt, unterstützt und hilft. Außerdem verstehe ich Gemeinde als den Ort an dem Glaube erfahrbar werden kann. Wo Gott Menschen und Menschen Gott begegnen können.

Für die Arbeit im Kirchenvorstand und in der Gemeinde ist es mir wichtig:

- das Bild unserer Kirchengemeinde aktiv mit zu gestalten, weil mir die Entwicklung unserer Gemeinde am Herzen liegt.
- daran mit zu wirken das gute alte Traditionen z.B. in unseren Gottesdiensten in unsere Zeit hinein übersetzt werden können.
- das unsere Konfirmanden in der Zeit der Vorbereitung auf ihre Konfirmation erfahren können, dass der Glaube an Gott etwas ist worauf man sein Leben bauen kann.

## Termine Oktober 2018 für KG Burk

Dienstag, 2. Oktober	9.00 Uhr Eltern-Kind-Kreis im GH	
Donnerstag, 4. Oktober	18.00-19.30 Uhr Konfi-Club	
Samstag, 6. Oktober	10.00-11.30 Uhr Altpapiersammlung an der Diakoniestation	
<b>Sonntag, 7. Oktober</b> <b>Erntedankfest</b>	<b>10.00 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor und Orgel!</b>	
		
Mittwoch, 10. Oktober	16.30-18.00 Präparanden-Unterricht im GH	
Samstag, 13. Oktober	9.00 -12.00 Uhr Konfi-Tag mit Frühstück im GH	
<b>Sonntag, 14. Oktober</b> <b>20. SO n. Trinitatis</b>	<b>10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe und gleichzeitig Kindergottesdienst im Schulhaus!</b>	
vom 15. bis 21. Oktober	Herbstsammlung der Diakonie "Hier kommst du an!"	
Dienstag, 16. Oktober	9.00 Uhr Eltern-Kind-Kreis im GH	
Mittwoch, 17. Oktober	16.30-18.00 Uhr Konfi-Unterricht 19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung im GH	
<b>Sonntag, 21. Oktober</b> <b>21. SO n. Trinitatis</b>	<b>12.00 Uhr Mittagessen im Kirchhof (Kürbissuppe und Thailändische Gerichte)</b> <b>14.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Feigl</b> <b>15.00 Uhr Kaffee und Kuchen</b> <b>KV-Wahl ab 9.00-18.00 Uhr im Schulhaus!</b>	
 Ich glaub, Ich wähl.		 Ich glaub, Ich wähl.
vom 24.10.-30.10.18	Pfarrer Schiling Urlaub Vertretung: Pfarrer Weber, Tel.-Nr. 340	
<b>Sonntag, 28. Oktober</b> <b>22. SO nach Trinitatis</b> Ende der Sommerzeit!	<b>10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Hasselt</b>	
Mittwoch, 31. Oktober <b>Reformationstag</b>	19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  20.18 Uhr Church-Night mit Daniel Gass vom CVJM-Landesverband	 
 		

## Termine November 2018 für KG Burk

<b>Sonntag, 4. November</b> <b>23. SO n. Trinitatis</b>	<b>10.00 Uhr Gottesdienst</b>	
Dienstag, 6. November	9.00 Uhr Eltern-Kind-Kreis im GH	
Mittwoch, 7. November	16.30-18.00 Uhr Präparanden-Unterricht	
Donnerstag, 8. November	18.00-19.30 Uhr Konfi-Club im GH	
<b>Sonntag, 11. November</b> <b>Drittletztzer SO des KJ.</b>	<b>10.00 Uhr "Gottesdienst 4 F" im Gemeindehaus mit Pfarrer Weber und Band, Kindergottesdienst im GH</b>	
Montag, 12. November	17.30 Uhr Kindergarten-Laternenumzug	
Mittwoch, 14. November	16.30-18.00 Uhr Konfi-Unterricht	
<b>Sonntag, 18. November</b> <b>Volkstrauertag</b>	<b>10.00 Uhr Gottesdienst</b> <b>Anschließend Gedenkfeier auf dem Friedhof zum Volkstrauertag</b>	
		
Dienstag, 20. November	9.00 Uhr Eltern-Kind-Kreis im GH	
Mittwoch, 21. November <b>Buß- und Bettag</b>	10.00 Uhr Gottesdienst und Abendmahl  19.30 Uhr 30. Buß- und Bettags-Konzert in der Wiesether Kirche mit dem CVJM-Chor Burk/Dentlein/Wieseth und den Posaunenchören Wieseth und Burk <b>Herzliche Einladung!</b>	  
		
Donnerstag, 22. November	19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung im GH	
Samstag, 24. November	9.00 -12.00 Uhr Konfi-Tag mit Frühstück im GH	
<b>Sonntag, 25. November</b> <b>Ewigkeitssonntag</b>	<b>19.00 Uhr Momento mit Abendmahl</b>	
Mittwoch, 28. November	16.30-18.00 Uhr Präparanden-Unterricht	

